

# Hallo Nachbarn!

Außer in diesem Hallo Nachbarn Nr. 141 im Mai und der Presse können Sie sich über die Eichenauer SPD unter [www.spd-eichenau.de](http://www.spd-eichenau.de) [www.facebook.com/spd-eichenau](https://www.facebook.com/spd-eichenau) und [www.instagram.com/spd-eichenau](https://www.instagram.com/spd-eichenau) informieren.

EICHENAU



SPD

## Liebe Eichenauerinnen, liebe Eichenauer,

die Kommunalwahlen 2026 liegen hinter uns, wie schon 2025 ein kalter Winterwahlkampf. Mit vielen Infoständen, Veranstaltungen und Haustürwahlkampf haben wir versucht, die Wählerinnen und Wähler zu informieren. Eine insgesamt positive Erfahrung haben wir mit unseren Haustürbesuchen gemacht, unsere Besuche wurden mit Wohlwollen und Interesse angenommen.

Bedauerlich an dem Ergebnis der Kommunalwahlen in Bayern ist, dass sich der Anteil der Frauen an den gewählten Mandatsträgern im Land nicht verbessert hat, trotz landesweiter Aktionen wie »Bavaria ruft« unter der Schirmherrschaft der Landtagspräsidentin Ilse Aigner. Mit dieser Aktion wollte man den Anteil der Frauen in den Kommunalparlamenten deutlich steigern. Dies ist leider nicht gelungen.

Woran liegt es? Stellen sich nicht genügend Frauen zur Wahl? Den Eindruck habe ich zumindest für Eichenau nicht. Die hier angetretenen Parteien und Wählergruppen konnten viele Kandidierende aufweisen. Gewählt wurden insgesamt aber nur 9 Frauen in den neuen 24-köpfigen Gemeinderat, das sind 37,5 %. In der **SPD** Fraktion sind es übrigens 50 %! Auch im bisherigen Gremium waren es nur 9 Frauen. Zum Vergleich: Im Bundestag beträgt der Anteil der Frauen 32,4 %, im Bayerischen Landtag sind es nur 25 %. Insgesamt sinkt der Frauenanteil in den Parlamenten sogar!

### Es reicht leider nicht zu kandidieren, Frauen müssen auch gewählt werden!

Um mit Käthe Strobel (erste **SPD**-Bundesministerin 1966, zweite Bundesministerin überhaupt in der Geschichte) zu sprechen: »Politik ist eine viel zu ernste Sache, als dass man sie allein den Männern überlassen kann.« Oder um Ruth Müller, **SPD**-Landtagsabgeordnete, Kreis- und Gemeinderätin, zu zitieren: »Wenn Frauen in den Parlamenten fehlen, fehlt auch ein wichtiger Teil der gesellschaftlichen Realität in politischen Entscheidungen und vor allem ein großer Erfahrungsschatz, auf den in den Kommunalparlamenten verzichtet wird.«



Unsere neu bzw. wieder gewählten Gemeinderäte Elisabeth Böhlau, Martin Eberl, Gertrud Merkert (bisher schon im Gemeinderat vertreten) und Julian Schell (neu gewählt, nun jüngstes Gemeinderatsmitglied) treffen Sie übrigens auf unserem traditionellen **Maifest am 1. Mai**, zwischen katholischer Kirche und Rathaus. Wir laden Sie herzlich ein! Zusammen mit Asylhelferkreis, Amici d'Italia, BRK, DenkMit, Jusos, Maibaumverein, Musikverein, Sonnensegler, TCE, VdK und VolksTanzFreunde Eichenau, freuen wir uns auf Ihren Besuch, bei hoffentlich sonnigem Wetter. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, ebenso für die Unterhaltung von Groß und Klein.

Schon jetzt ein großes Dankeschön für die Unterstützung durch den Bauhof.

Die Eichenauer **SPD** wird sich weiterhin und wie gewohnt mit voller Kraft für die Belange der Gemeinde sowie der Mitbürgerinnen und der Mitbürger einsetzen. Sprechen Sie uns an, wir sind für Sie da!

Herzliche Grüße, **Gertrud Merkert, Vorsitzende**



# Bericht zur Kommunalwahl

## Die neue SPD Fraktion 2026 bis 2032

Am 8. März wurde ein neuer Gemeinderat gewählt. Die **SPD** erhielt wieder vier Sitze im Gremium.

Mit Elisabeth Böhlau, Martin Eberl, Gertrud Merkert und Julian Schell vertreten künftig zwei Frauen und zwei Männer die **SPD**.

Mit Julian Schell stellt die **SPD** wiederum, wie schon bis zum Wegzug von Andreas Zerbes, das jüngste Gemeinderatsmitglied.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei Elke Hornung für ihre aktive und bereichernde Mitarbeit in der vergangenen Fraktion.

Der Spielraum für Kompromisse ist weiterhin gut, da keine Fraktion mehr als

ein Drittel der Sitze erringen konnte und kein politisches Lager über eine klare Mehrheit verfügt.

Die **SPD**-Fraktion will auch zukünftig Eichenau zusammen mit den Bürgerinnen und Bürgern gestalten. Dafür ist uns der Dialog mit den Eichenauerinnen und Eichenauern wichtig.

Sprechen Sie uns an, schreiben Sie uns, diskutieren Sie mit uns! Treffen Sie uns jeden Monat am öffentlichen Stammtisch (siehe Stammtisch Info unten).

*Martin Eberl,*  
*Fraktionssprecher*  
spd-eichenau@email.de

## Unsere neue Gemeinderatsfraktion



Martin Eberl



Gertrud Merkert



Elisabeth Böhlau



Julian Schell

## Wussten Sie schon?

Die Eichenauer SPD unterstützt schon seit vielen Jahren den Maibaumverein mit einem jährlichen Beitrag für den Maibaum nun in Höhe von 750 €, sowie mit einer nicht kleinen Anzahl an Biermarken für die Aufsteller des Baums. Umgekehrt freuen wir uns über personelle Unterstützung durch den Maibaumverein bei unserem Maifest.

*Diskutieren, sich austauschen oder einfach nur ratschen — alles möglich bei unserem*  
**offenen Stammtisch!**

*Jeden ersten Donnerstag im Monat ab 19.30 Uhr im Restaurant*

**Wir freuen uns auf Sie!**



Sollten Sie unsere Chronik zum Preis von 20 € erwerben wollen, können Sie dies gerne bei Delikart24, Ecke Hauptstraße/Frühlingstraße tun.

# Bericht aus dem Gemeinderat

## Leerstände in der Eichenauer Hauptstraße

Die Eichenauer Ortsmitte ist von mehreren leerstehenden Geschäften geprägt – eine Situation die viele Bürgerinnen und Bürger beschäftigt. Da es sich bei den betroffenen Gebäuden um Privatbesitz handelt, hat die Gemeinde leider nur begrenzte Einflussmöglichkeiten.

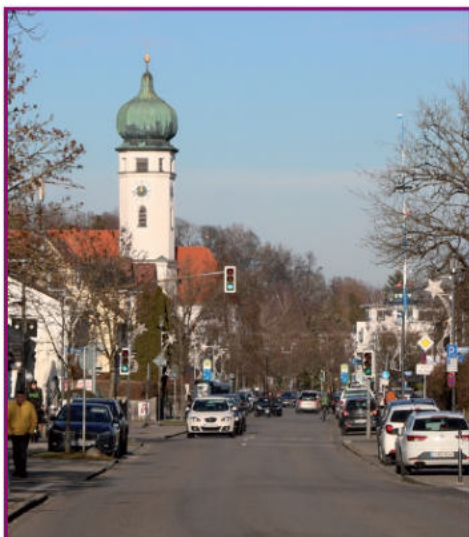
So musste das ehemalige Postgebäude schon vor einigen Jahren von den Mietern geräumt werden, seitdem steht es leer. Es gibt Pläne für eine neue Bebauung, der vorhabenbezogene Bebauungsplan wurde bereits veröffentlicht. Wir hoffen, auf eine baldige Umsetzung der Pläne und einen positiven Beitrag zum Ortsbild und zur Aufenthaltsqualität von Eichenau.

Das Gebäude gegenüber (ehemalige Papeterie) wurde verkauft. Es gibt Informationen, dass dort möglicherweise ein Feinkostladen und ein Café entstehen sollen, Arbeiten sind im Gange.

Weiter südlich, neben dem Autohändler »Car Arena« gibt es nun die Idee, die

Räume nach längerem Leerstand vorübergehend als Ausstellungsfläche für PKW zu nutzen.

Diese Veränderungen tragen hoffentlich dazu bei, dass die Hauptstraße als Einkaufsstraße Eichenaus attraktiver und die Ortsmitte wieder lebendiger wird.



Hauptstraße in Richtung Olching

## Eichenau mitgestalten – jetzt mitmachen !

Was läuft in Eichenau gut?  
Wo gibt es Verbesserungsbedarf?  
Und welche Themen sollten aus Ihrer Sicht in unserer Gemeinde endlich angepackt werden?

Genau das möchten wir von Ihnen wissen.

Zum **1. Mai in Eichenau** starten wir eine **neue Bürgerumfrage**.

Denn gute Kommunalpolitik beginnt nicht nur im Sitzungssaal, sondern auch dort, wo Menschen ihren Alltag erleben: auf dem Schulweg, beim Einkaufen, im Verkehr, auf dem Spielplatz, beim Wohnen oder im Kontakt mit der Gemeindeverwaltung.

### Jetzt sind Sie gefragt:

- Was ist Ihnen in Eichenau besonders wichtig?
- Wo drückt im Alltag der Schuh?
- Welche Ideen haben Sie für unsere Gemeinde?

→ **Die Teilnahme ist anonym**

→ **Die Umfrage dauert nur 2–3 Minuten**

→ **Einfach QR-Code scannen und mitmachen**



Ihre Rückmeldungen helfen dabei, die Themen sichtbar zu machen, die Eichenau wirklich bewegen – für eine weiterhin lebenswerte, familienfreundliche und zukunftsfähige Gemeinde.

*Giovanni Maio, Max Fiedler,  
Julian Schell und Elin Eberl*

# Weltfrauentag in Eichenau

Mit ihrem Programm »Also mir wäre sie zu dünn!« gastierte die Musikkabarettistin Christine Schütze auf Einladung der Eichenauer **SPD** in der vollbesetzten Friesenhalle.

Mit viel Charme, Wortwitz und virtuosem Klavierspiel begeisterte die Künstlerin das Publikum. In ihrem Musikkabarett griff sie gesellschaftliche und zwischenmenschliche Themen humorvoll und pointiert auf.

Spätestens mit einer Portion norddeutschem Plattdeutsch hatte sie die Herzen der Gäste erobert.

Der Abend stand zudem im Zeichen der Solidarität: Für den Verein: »Frauen helfen Frauen« wurde um Spenden gebeten.

Dank der großzügigen Unterstützung der Besucherinnen und Besucher konnten 800 EURO übergeben werden.

Die Vertreterinnen des Vereins, Andrea Pflieger und Barbara Fischer, zeigten sich darüber sehr dankbar. Ein gelungener Abend mit Kultur, Begegnung und einem guten Zweck.

*Auszüge aus dem Presstext der Freien Presse, Ramona Schön*



## Frauen helfen Frauen Fürstenfeldbruck e.V.

**Infos zum Verein:** Der Verein »Frauen helfen Frauen Fürstenfeldbruck e.V.« besteht seit 1984. Wir setzen uns für ein gewaltfreies und selbstbestimmtes Miteinander ein und engagieren uns gegen Ursachen und Folgen von Gewalt an Frauen und Kindern.

Unser Ziel ist es, Betroffene von häuslicher und/oder sexualisierter Gewalt sowie von Stalking zu unterstützen. Außerdem stehen wir deren Angehörigen sowie Fachkräften kompetent und unbürokratisch zur Seite.

Der Verein hat die Trägerschaft über drei Einrichtungen:

Fachberatungsstelle für Frauen  
Frauenhaus  
Interventionsstelle für Opfer häuslicher Gewalt

Mehr Infos darüber, wer wir sind, wie wir arbeiten und was wir nach außen vermitteln unter <https://www.frauen-helfen-frauen-ffb.de/unser-leitbild/>

**Übrigens:** Auf unserer Website <https://www.frauen-helfen-frauen-ffb.de/> berichten wir auch über die Kooperation am 5. März 2026 anlässlich des Weltfrauentages.

In der Rubrik **Aktuelles** finden Sie auch ein Foto und Bericht über den Abend in Eichenau

»... Und am 5. März 2026 lud die **SPD** Eichenau auch dieses Jahr zu einer Veranstaltung ein. Musikkabarettistin Christine Schütze präsentierte ihr aktuelles Programm. Nicht nur war der Abend humorvoll und erfrischend feministisch, sondern widmete sich wie immer auch dem Sammeln von Spenden für einen guten Zweck, darunter auch unser Verein. Allen Veranstaltenden, Mitwirkenden, Besucher\*innen und Spender\*innen gilt von Herzen unser Dank!«

Herzlichen Dank aus dem Vorstand!

Beste Grüße  
*Sandra Winter, Vorstand*

## Danke !

Ein herzliches Dankeschön geht dieses Mal an unsere Eichenauer Rettungskräfte, die Feuerwehr, das Bayerische Rote Kreuz, die Wasserwacht sowie den Johannitern.

Mit ihren unzähligen Einsatzstunden engagieren sie sich ehrenamtlich und in ihrer Freizeit für uns Bürgerinnen und Bürger.

## Als Eichenau noch Alling war

Viele Besucher kamen am 13. Februar in den kleinen Saal der Friesenhalle, um dem Vortrag »Als Eichenau noch Alling war« von Wolfgang Heilmann, Ortschronist und Vereinsgründer, zu folgen.

Mit Geschichten und Bildern untermalt, erzählte der Referent vom ersten Haus im »Unteren Allinger Moos 1863«, über die Namensgebung Eichenau 1907 bis 1957 als Eichenau eine selbständige politische Gemeinde wurde.

Weiter ging es über die Entwicklung Eichenaus bis in die heutige Zeit, mit Amüsantem aus Sport, Kultur, dem Vereinsleben und der damaligen Faschingshochburg Eichenau in den 70er bis 80er Jahren.

Hörens- und sehenswerte Geschichte, Bilder und Geschichten – für jeden Eichenauer und jede Eichenauerin.

**Gertrud Merkert**  
Vorsitzende



Haltestelle der Königlich Bayerischen Staatsbahn beim Gut Roggenstein. Das voluminöse Läutewerk erinnert an Zeiten ohne Telefon. Die Glockensignale kündigten dem Wärter die Annäherung eines Zuges an.

## Mai Baum ~ Dei Baum ~ Unser Baum

Das Maibaum-Aufstellen in Eichenau begann nach dem 2. Weltkrieg am Freitag, 30. April 1949, bei strömendem Regen. Das »Traditionstangerl« war 24 m hoch.

Aus Anlass der Vergabe der Olympischen Spiele 1972 nach München errichtete der VfR Eichenau vor dem alten Schulhaus einen schmucken Maibaum, den auch die Olympischen Ringe zierten.

1979 trat Josef Pabst, Vorsitzender des Stopsclubs Eichenau, an die örtliche CSU heran mit dem Vorschlag, in Eichenau wieder einen Maibaum aufzustellen. Diese winkte ab angesichts des eingeholten Kostenvoranschlags von, wie es hieß, 12.000 DM.

Josef Pabst kam dann mit Wolfgang Heilmann ins Gespräch. Dieser war Bürgermeisterkandidat der Wählergruppe Unabhängig, der Freien Wähler und der FDP für die Wahl 1980. Er war sofort von dieser Idee begeistert und ging mit seinen Unterstützern an die Arbeit.

Vom VfR Eichenau konnten ein paar Maibaum-Schilder übernommen werden. Lieselotte Stucky entwarf viele neue Schilder, die dann aus Metall (V2A-Stahl)

geschnitten und anschließend bemalt wurden.

Am Rand der Rathauswiese hoben Heilmanns Unterstützer eine Grube aus, füllten sie mit Beton und verankerten darin die massive Halterung des Maibaums. Diese sichert bis heute die Eichenauer Maibäume. 2003 übernahm die Freiwillige Feuerwehr das Aufstellen, ab 2006 zeichnet dafür der Maibaumverein verantwortlich.

Die Maibaumfeste, die Wolfgang Heilmann 1980 initiiert hat, finden seitdem jedes Jahr statt und nicht nur – wie andernorts – wenn ein neuer Maibaum aufgestellt wird.

Ab 1993 beteiligte sich die Eichenauer **SPD** als Mitveranstalter der Maibaumfeste, ehe sie die Organisation komplett übernahm.

Das Maibaum-Aufstellen und das jährliche Maifest waren und sind eine große Gemeinschaftsleistung vieler ehrenamtlicher Helferinnen und Helfer.

**Wolfgang Heilmann**  
Ortschronist

## Pub Quiz in Eichenau

Der Einladung zum ersten Eichenauer PubQuiz im Eiscafé Cortina am 29. Januar folgten viele Interessierte.

Souverän und witzig moderiert wurde der Abend durch unser nun zweitjüngstes Mitglied, Julian Schell. Jeweils 5 Fragen zu den Themenbereichen Ortsgeschichte, Ortskunde, Ortsleben und Ortspolitik mussten beantwortet werden.

Die drei erfolgreichsten Teams wurden mit Gutscheinen für das Eiscafé belohnt. Alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen hatten großen Spaß, und freuen sich auf eine Wiederholung, voraussichtlich im Herbst dieses Jahres.

*Danke an Julian und Danke auch an das Team des Eiscafés, Danielo und Jana.*



## Save the Date!

### Besichtigung Wasserwerk

Am 9. Mai besichtigen wir das Wasserwerk mit Tief- und Hochbrunnen zwischen Eichenau und Puchheim. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr am Maibaum in Eichenau – bei gutem Wetter gemeinsame Hinfahrt mit dem Rad, ansonsten und für Nicht-Radfahrende in Fahrgemeinschaften.

Die Besichtigung ist kostenfrei.

Wir bitten um Anmeldung bis 5. Mai unter [gertrud.merkert@spd-eichenau.de](mailto:gertrud.merkert@spd-eichenau.de)

### Vereinsmesse

Besuchen Sie den **SPD**-Pavillon bei der Vereinsmesse (im Rahmen des Open-Air-Wochenendes) am 28.6. von 15 bis 18 Uhr auf der Rathauswiese.

IMPRESSUM: **SPD** Eichenau (V.i.S.d.P.) Gertrud Merkert, Sperlingweg 15, 82223 Eichenau.  
GESTALTUNG + TECHNISCHE VORBEREITUNG: Manfred Morjan, Carl-Orff-Str. 2, 82223 Eichenau.  
DRUCK: Digital- & Offsetdruck Wolfertstetter KG, Carl-Benz-Str.14, 82205 Gilching.  
Das Papier wurde aus nachhaltiger Forstwirtschaft erzeugt, 115 g/m<sup>2</sup> BD matt